

Östlich der K 1 keine Windräder

„1 000 Meter Abstand zu Häusern“

UPHUSEN (mm) ■ Der Abstand der im Bereich Uphusen / Bollen geplanten Windkraftanlagen zu Wohnhäusern soll einen Kilometer nicht unterschreiten. Darüber war sich der Ortsausschuss Uphusen am Dienstag einig.

Demnach sprach sich das Gremium des Achimer Stadtrats dafür aus, auf Masten und Rotoren östlich der Kreisstraße 1, die nur 700 Meter vom Uphuser Wohngebiet an der Lienert entfernt wären, zu verzichten. Westlich der K 1 das vom Land-

kreis Verden gewünschte Vorranggebiet für Windkraft auszuweisen und dort auf rund 40 Hektar drei Anlagen zu errichten, wäre aber o. k., hieß es. „Aus energiepolitischer Sicht ist das sinnvoll“, unterstrich Bürgermeister Uwe Kellner.

Allein Lars Gagelmann (WGA) widersprach. Achim sei doch früher immer gegen die entlang der A 1 platzierten Bremer Windräder gewesen und wolle nun plötzlich dort selbst welche aufstellen, sagte er. „Uphusen hätte da- runter zu leiden.“